

Pressemitteilung
Nr. 020/2021

Miele macht Sprachsteuerung für Hausgeräte zur komfortablen „Morgenroutine“

- ▶ Neuer Skill vereinfacht die Kommunikation mit Alexa
- ▶ Anwendung jetzt für 13 Länder inklusive USA, Kanada und Mexiko

Gütersloh, 17. März 2021. – Amazons Sprachassistent Alexa und Miele-Hausgeräte verstehen sich bereits seit 2017. Mit dem aktuellen Update des Miele-Skills* wird die Sprachsteuerung aber noch komfortabler. Beispiel gefällig? Auf ein freundliches „Guten Morgen, Alexa“ öffnen die Rollos, die Lieblingsmusik ertönt und der Miele-Kaffeefullautomat heizt auf.

Miele-Geräte in diese sogenannten Routinen einzubinden ist einfach. Welchen Status ein Produkt in einer Routine hat, legt der Nutzer in der Alexa-App fest. Um beim Beispiel zu bleiben, ist es naheliegend, mit einem „Gute Nacht, Alexa“ Kaffeemaschine und Wärmeschublade gleich mit in den Schlaf zu schicken.

Das neue Release (Version 2.3), das ab dieser Woche allen Miele-Anwenderinnen und -Anwendern automatisch angeboten wird, vereinfacht auch das Adressieren der Geräte. Anstelle von „Alexa, sage Miele, schalte den Backofen aus“, reicht das intuitive „Alexa, schalte den Backofen aus“. Sinnvoll ist das insbesondere für wiederkehrende Funktionen wie Start und Stopp und für einfache Einstellungen. Wer weiterführende Auskünfte wünscht, muss pointierter Fragen: „Alexa, frage Miele, wie Klimagaren funktioniert“. Das Repertoire ist inzwischen riesig und reicht von Tipps zur Fleckenentfernung bis zur schrittweisen Begleitung von Rezepten aus der Miele App mit Alexa Show.

Nahezu alle vernetzungsfähigen Hausgeräte von Miele sind per Sprache steuerbar. Das umfasst die aktuellen Produkte für die Wäschepflege und reicht von der Einbaugeräte-Generation 7000 bis hin zum Staubsaugerroboter. Mit dem neuen Release bietet Miele die Sprachsteuerung via Alexa jetzt in insgesamt 13 Ländern in den entsprechenden Sprachen an; neu hinzugekommen sind die USA, Kanada und Mexiko.

*Der Miele-Skill ist eine sprachgesteuerte und cloudbasierte Anwendung für den Sprachassistenten Alexa. Im Gegensatz zu einer App für das Smartphone wird ein Skill nicht installiert, sondern lediglich per Sprachkommando aktiviert und gesteuert.

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953
Telefax
05241 89-1950

www.miele.de
presse@miele.de

Medienkontakt:

Michael Prempert

Telefon: +49 (0)5241/89-1957

E-Mail: michael.prempert@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2020 rund 4,5 Milliarden Euro (davon in Deutschland: 29,5 Prozent). In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.050 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es ein Foto



Foto 1: Miele macht die Sprachsteuerung von Hausgeräten mit Alexa jetzt noch einfacher. „Alexa, öffne die Backofentür“ ist bei der Bedienung der grifflosen Geräte der Designlinie ArtLine ein echter Komfortgewinn. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:  @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @Miele_com

 Miele